

# **Materialien zum Gedicht "O Captain! My Captain!"**

**Beitrag von „CDL“ vom 19. April 2024 15:46**

## Zitat von Sachsec1

Ich greife meist auf Materialien aus dem Verlag zurück, da es dort eine große Auswahl gibt. Nur wenn ich kein passendes Material im Verlag finde, erstelle ich eigene Materialien. Die Erstellung eigener Materialien ist zeitaufwändig. Daher nutze ich bevorzugt Verlagsmaterialien.

1. Verlagsmaterialien muss man ebenfalls überprüfen.
2. Finde ich zumindest für Französisch oftmals viel zu wenig geeignetes Übungsmaterial, um ein spezifisches Problem zu bearbeiten, das nur Lerngruppe x besonders vertieft üben muss, während Lerngruppe y die Verlagsmaterialien ggf. schon ausreichen.
3. Dank KI ist es inzwischen möglich einiges an guten, selbst erstellten Materialien schnell zu erstellen, die dann genau zur eigenen Lerngruppe und den Lernzielen passen, sowie genau das Vokabular verwenden, welches man benötigt (Bilder, Hörtexte, Übungsaufgaben,...).
4. Materialien anderer Lehrkräfte haben mir schon an vielen Stellen aufwendigere Formatierungen/ Bildersuche/ Aufgabenformulierungen/ Differenzierungen/... erspart, so dass ich nur noch ein paar Minuten aufwenden musste, um das Material anzupassen für genau meine Lerngruppe und Ziele.
5. Ich gehe davon aus, künftig auch gute Hinweise für zielführende Prompts in den Fremdsprachen in solchen Fremdmaterialien finden zu können, um selbst KI noch effektiver nutzen zu können für den Fremdsprachenunterricht.

Ich finde es bedeutend schneller und effektiver, wenn ich mehrere Quellen anzapfe, denn prüfen muss ich jedes Material so oder so auf seine Eignung hin. Das erlaubt es mir letztlich oftmals bessere Materialien zu erstellen, weil ich verschiedene gute Ideen zusammenführen kann. Wenn man das Paretoprinzip im Blick hat sind eigene Materialien mit entsprechender Übung auch meist recht flott erstellt. Aber wenn deine Auswahlmöglichkeiten künstlich begrenzen willst auf Verlagsmaterialien deutscher Schulbuchverlage, dann ist das eben so.